

Seeheim-Jugenheim, 20. Januar 2002

**Drucks.-Nr.: 67-1/2002/VII**

An die  
Vorsitzende der Gemeindevertretung  
Frau Karin Neipp  
Rathaus  
64342 Seeheim-Jugenheim

**Antrag zum Haushalt 2002**

Sehr geehrte Frau Neipp,

bitte setzen Sie diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretung und überweisen Sie ihn vorab als **Tischvorlage** an den Haupt- und Finanzausschuss zur Sitzung am 22.01.2002.

- 1.) Die unten aufgeführten **Kürzungen** im Haushaltsplan 2002 sollen als kurzfristige Einsparmaßnahmen im Verwaltungshaushalt einen ersten Schritt im Rahmen der Konsolidierung darstellen. Sie sind im Haushaltsplan einzuarbeiten.
- 2.)
  - a) Die Gemeindevertretung missbilligt ausdrücklich die erheblichen **über- und außerplanmäßigen Ausgaben** des Gemeindevorstandes bzw. der Verwaltung im Jahr 2001, die ohne Zustimmung der Gemeindevertretung getätigt wurden.
  - b) Der § 7 Nr. 1 a im Entwurf der Haushaltssatzung 2002 wird gestrichen.
  - c) Der Gemeindevertretung bzw. dem Gemeindevorstand ist je nach Zuständigkeit im Falle des § 100 HGO rechtzeitig (vor einer Bestellung bzw. einer Beauftragung) ein Antrag zur Beschlussfassung vorzulegen.
- 3.) **Als mittelfristig wirkende Maßnahmen werden beschlossen:**
  - a) Es wird bis auf Weiteres eine **Stellenbesetzungssperre** erlassen. Die eventuell eingeplanten Personalkosten sind im Haushaltsplan herauszurechnen.
  - b) Die Gemeindevertretung regt an, das Personal im Bürgerbüro von sechs auf fünf Mitarbeiter zu reduzieren.

- 4.) Im Stellenplan sind die geplanten **Anhebungen von Stellen** auf den Stand von 2001 zurückzuführen (u.a. eine BAT IVa, eine BAT VIII, ...); ausgenommen sind unabdingbare Bewährungsaufstiege nach dem BAT.  
Um den BAT-Bestimmungen genüge zu tun (Eingruppierung nach dem Stellenprofil), können den nicht beförderten Mitarbeitern zum Beispiel entsprechende Aufgaben bzw. weniger Aufgaben zugeteilt werden.
- 5.) Einer **Aufstockung des Stellenplanes** 2002 (um 1,18 Stellen) wird nicht zugestimmt. Die geplanten HLT 2a-Stellen (16,38) im Arbeiter-Bereich sind auf den Stand von 2001 (15,2) zurückzuführen. Die eingeplanten Personalkosten sind im Haushaltsplan herauszurechnen.
- 6.) **Als langfristig wirkende Beschlüsse werden gefasst:**
- a) Der Haushalt 2003 darf die effektiven Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 19.935.284 € nicht übersteigen.
  - b) Alle freiwilligen Mitgliedschaften in Verbänden und Organisationen sind bis zum 16. April 2002 der Gemeindevertretung vorzulegen. Bei der Auflistung ist die Kündigungsfrist und der Mitgliedsbeitrag aufzuführen.
  - c) Die Abfuhr des Sperrmülls wird wieder zu vier festen Terminen durchgeführt.
  - d) Die Baumschutzsatzung wird aufgehoben.
  - e) Bis der Haushalt wieder einen Handlungsspielraum zulässt, werden keine kostenintensiven Projekte gestartet. Ausgenommen sind Erhaltungsmaßnahmen.
  - f) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Kindergartengebührensatzung an die effektiven Einnahmen des Jahres 2000 zuzüglich einer Erhöhung von mind. 10% anzupassen. Der Entwurf ist der Gemeindevertretung schnellstmöglich vorzulegen.

#### Hinweise zur Tabelle:

1.) GD = Gegenseitige Deckung. Aus Erfahrungen des Jahres 2001 (§ 100-Ausgaben) ist es sinnvoll, diese beiden Haushaltsstellen zu "budgetieren".

2.) SV = **Sperrvermerk**. Bei den **Ferienspielen** ist ein Sperrvermerk anzubringen (bis eine detaillierte Kostenaufstellung und Planung der Gemeindevertretung vorgelegt wird).  
Wir empfehlen bei dieser Haushaltslage keine Ausweitung der Ferienspiele auf die Herbstferien.  
Wie von der Gemeindevertretung im März 2001 beschlossen, sind bei den Ferienspielen die Vereine wieder zu integrieren.

UA	Bezeichnung	Haushaltsstelle	Ansatz 2002	Reduktion	Vorschlag	%	x
Budget	(unten eingerechnet)	Budget Hauptamt	513776	30827	<b>482949</b>	6%	
Budget	(unten eingerechnet)	Budget Ordnungsamt	41150	2500	<b>38650</b>	6%	
0001	Gemeindevertretung	Entsch...	30700	500	<b>30200</b>	2%	

UA	Bezeichnung	Haushaltsstelle	Ansatz 2002	Reduktion	Vorschlag	%	x
0002	Ausländerbeirat	Veranstaltungen	500	100	<b>400</b>	20%	
		Geschäftsausgaben	500	100	<b>400</b>	20%	
0010	Gemeindevorstand	Entsch.	18000	500	<b>17500</b>	3%	
0081	Verfüungsmittel	Bürgermeister	3500	1500	<b>2000</b>	43%	
0081		Vors. Gemeindevertretung	1500	300	<b>1200</b>	20%	
0200	Hauptverwaltung	Ehrungen, Jubiläen, ...	20000	5000	<b>15000</b>	25%	
		Geschäftsausgaben	6000	5000	<b>1000</b>	83%	
		Aus- und Fortbildung	50000	20827	<b>29173</b>	42%	
0240	Öffentlichkeitsarbeit	Broschüren...	4000	4000	<b>0</b>	100%	
		Geschäftsausgaben	1000	500	<b>500</b>	50%	
		Bücher...	500	500	<b>0</b>	100%	
		Fernmelde...	500	500	<b>0</b>	100%	
		Geschäftsausgaben	1000	500	<b>500</b>	50%	
0250	Frauenbeauftragte	Veranstaltungen	3000	2500	<b>500</b>	83%	
		Bücher...	500	250	<b>250</b>	50%	
		Geschäftsausgaben	500	250	<b>250</b>	50%	
0300	Kämmerei	Bürobedarf	10000	4000	<b>6000</b>	40%	
		Bücher...	1000	500	<b>500</b>	50%	
0500	Standesamt	Bücher...	1100	300	<b>800</b>	27%	
0800	Personalrat	Geschäftsausgaben	2300	300	<b>2000</b>	13%	
0880	Verwaltungsangenh.	Betriebsausflug	2500	2000	<b>500</b>	80%	
1110	Ordnungsamt	Verbrauchsmittel	2500	500	<b>2000</b>	20%	
		Bücher...	2500	1000	<b>1500</b>	40%	
		Geschäftsausgaben	3000	1000	<b>2000</b>	33%	
	(durch Nichtbesetzung:)	ANGESTELLTE	242000	0	<b>242000</b>	0%	
1150	Umweltschutz	Öffentlichkeitsarbeit	3580	1080	<b>2500</b>	30%	
		Vermischte Ausgaben	2500	500	<b>2000</b>	20%	
1160	Ortsgericht	Bürobedarf	500	100	<b>400</b>	20%	
3000	Kulturpflege	Intern. Kontakte (Gemeinde)	20000	3000	<b>17000</b>	15%	
3420	Kinokreis	Geräte, Ausstattung...	3490	3490	<b>0</b>	100%	
3520	Öffentliche Bücherei	Neuanschaffung von Büchern	9200	9200	<b>0</b>	100%	
4000	Soz. Angelegenheiten	Bücher...	2000	500	<b>1500</b>	25%	
		Geschäftsausgaben	5000	1000	<b>4000</b>	20%	
4310	Einrichtungen für Ältere	Veranst.	1000	0	<b>1000</b>	0%GD	
		Seniorenvertretung	4000	0	<b>4000</b>	0%GD	
		Seniorenachmittag	3500	1500	<b>2000</b>	43%	
4515	Sonst. Jugendarbeit	Ferienspiele	22000	7000	<b>15000</b>	32%SV	
4601	Jugendpflege...	Freizeiten	8700	1700	<b>7000</b>	20%	
		Außerschulische...	2500	500	<b>2000</b>	20%	
		Veranst.	3000	600	<b>2400</b>	20%	

UA	Bezeichnung	Haushaltsstelle	Ansatz 2002	Reduktion	Vorschlag	%	x
4647	Kinderhort SBS	Deckungskreis 014	9010	910	<b>8100</b>	10%	
4647	Schulkind	Deckungskreis 023	5900	600	<b>5300</b>	10%	
4950	Humanitäre Hilfe	Dritte Welt	10000	10000	<b>0</b>	100%	
5820	Park- und Gartenanl.	Unterhaltung	115000	15000	<b>100000</b>	13%	
		Wanderwegsbeschilderung	2500	2500	<b>0</b>	100%	
6000	Bauverwaltung	Bücher...	2500	500	<b>2000</b>	20%	
6100	Städteplanung	Bauleitplanung	180000	0	<b>180000</b>	0%	
8800	Bebaute Grundstücke	Unterhaltung...	112000	10000	<b>102000</b>	9%	
SUMME:			<b>936480</b>	<b>122107</b>	<b>814373</b>	<b>13%</b>	

Mit freundlichen Grüßen

